



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
660 Abteilung für Straßenraum und Verkehr

Vorlagen-Nummer

**205/07**

1

# Sitzungsvorlage

Datum: 16.07.2007

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	15.08.2007	
2.				
3.				
4.				

## Möblierung der südlichen Innenstadt - Sachstandsbericht

### Kenntnisgabe:

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss nimmt den dargestellten Sachstandsbericht zur Möblierung der südlichen Innenstadt zur Kenntnis.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft		Unterschriften 			
1	2	3	4		
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		
<b>Abstimmungsergebnis</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

## Sachverhalt:

Im Zuge der Planungen zum Ausbau der Graben- und der Englerthstraße wurden dem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss die für die gesamte südliche Innenstadt vorgesehenen Möblierungselemente vorgestellt (Vorlage 240/05: „Eschweiler – Südliche Innenstadt / Stadtmöblierung“. Siehe Anlage 1). Insbesondere wurden die folgenden Möblierungselemente für den Einsatz in der Innenstadt bestimmt:

- Absperrpoller „Regor 900 Typ A“ (Festeinbau) bzw. Regor 900 Typ B“ (herausnehmbar)
- Bank: Sondermodell Typ Eschweiler
- Abfallbehälter Typ „Punto 700“ mit Poller bzw. in der Fußgängerzone Unterflur-Müll-Sammelbehälter

Die jetzt vorliegende Vorlage vermittelt einen Überblick über die bereits realisierte sowie die im weiteren Verlauf des Innenstadtausbau vorgesehene Möblierung. Bezüglich der Fahrradabstellanlagen und der Fahrradständer wird für die Sitzung des Planungs- Umwelt- und Bauausschusses im Oktober eine separate Vorlage gefertigt.

## Möblierung der Uferstraße

- **Bänke:** Es wurden nachträglich vier Bänke (Sondermodell Typ Eschweiler) aufgestellt. Drei weitere Bänke (Sondermodell Typ Eschweiler) werden zeitnah im Bereich zwischen der Bergrather Straße und der Hompeschstraße jeweils vor Baumbeeten aufgesetzt.
- **Sonnenschirme:** Im Bereich des Bistros „Uferlos“ wurden drei große Schirme, vor dem Cafe „Gier“ zwei große und ein kleiner Schirm sowie vor dem Eiscafe „Portofino“ zwei große und vier kleine Schirme aufgestellt.
- **Skulptur:** Es wurde eine Skulptur aufgestellt.
- **Poller:** Die Uferterrasse wurde mit insgesamt 58 herausnehmbaren Pollern (Regor 900 Typ B) geschützt.
- **Abfallbehälter:** An drei Pollern wurden Abfallbehälter (Punto 700) angebracht.
- **Beleuchtung:** Insgesamt wurden 10 Mastleuchten als Doppelleuchten („Modell Eschweiler“, Bereich zwischen Hompeschstraße und Neustraße) und 7 Mastleuchten als Einzelleuchte („Modell Eschweiler“, Bereich zwischen Bergrather Straße und Hompeschstraße) eingebaut. Auf dem Platz vor der Brücke wurden insgesamt sechs Mastleuchten als Einzelleuchte („Modell Eschweiler“) aufgestellt. Auf der Indebrücke stehen außerdem zwei Leuchten vom Typ Aviano („Schmetterlingsleuchten“).
- **Sonstiges:** Nachträglich wurde auf private Initiative eine Bodenhülse als Ständer für Weihnachtsbäume installiert.

Die Möblierung im Bereich der Uferterrasse kann Anlage 2 entnommen werden.

## Möblierung der Graben- und der Englerthstraße

- **Bänke:** In beiden Straßen werden insgesamt 18 Bänke (Sondermodell Typ Eschweiler) aufgestellt.  
In der Grabenstraße wurden insgesamt 8 Bänke aufgestellt. Dabei wurden jeweils zwei Bänke in jedem zweiten Feld zwischen den Bäumen um die Leuchten herum angeordnet (Anordnung vor den Häusern Grabenstraße Nr. 34/36, 48, 66/64 und 78). Die in dieser Straße ursprünglich vorgesehene Anordnung der Bänke wurde aufgrund geplanter Flächeninanspruchnahme durch die Außengastronomie leicht verschoben.  
Auf dem Platz „Rathausresidenz“ wurden zwei einzelne Bänke zwischen den alten Bäumen aufgestellt.  
In der Englerthstraße werden insgesamt 8 Bänke aufgestellt (Anordnung vor den Häusern Englerthstraße Nr. 1a, Grabenstraße Nr. 40 (Eckgebäude), Englerthstraße Nr. 11/13 und 25). Die noch fehlenden zwei Bänke im Bereich des zuletzt fertig gestellten Abschnitts der Englerthstraße werden zeitnah aufgestellt.

- **Sonnenschirme:** Die Geschäftsleute wurden angeschrieben und über die Möglichkeit informiert, Bodenhülsen vorzusehen und in diesen anschließend die bemusterten und bereits in der Uferstraße vorhandenen Sonnenschirme aufzustellen.  
Sie haben daran prinzipielles Interesse bekundet, bisher jedoch noch keinen Gebrauch von dieser Möglichkeit gemacht. Ggf. werden zu einem späteren Zeitpunkt Bodenhülsen nachgerüstet. Bisher wurden lediglich vor einer Konditorei zwei Bodenhülsen vorgesehen und darin zwei Sonnenschirme aufgestellt.  
Auf der dem Multifunktionsband abgewandten Seite in der Grabenstraße sind grundsätzlich keine Sonnenschirme vorgesehen, da dies unter Berücksichtigung bereits vorhandener Markisen der Geschäfte und des Lichtraumprofils des asphaltierten Fahrbandes aus räumlichen Gründen kaum möglich ist. Bei besonderem Wunsch der Anlieger ist die konkrete Situation zu prüfen.  
In der gesamten Fußgängerzone sollen außerdem nur die bemusterten und bereits in der Uferstraße vorhandenen Sonnenschirme zugelassen werden. Andere Sonnenschirme sollen nicht gestattet werden, um so im Innenstadtbereich ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Dadurch soll die Attraktivität der geschaffenen Straßen- und Platz-Raumfolgen weiter gesteigert und die Aufenthaltsqualität der Innenstadt zusätzlich erhöht werden.
- **Spielgeräte:** Auf dem Platz „Rathausresidenz“ wurde ein „intelligentes“ Spielgerät aufgesetzt.
- **Abfallbehälter:** In der Grabenstraße sind insgesamt sechs Unterflur-Müll-Sammelbehälter eingebaut worden. In der Englerthstraße befinden sich insgesamt 4 Unterflur-Müll-Sammelbehälter.
- **Beleuchtung:** In der Grabenstraße und in der Englerthstraße wurden jeweils insgesamt 8 Mastleuchten als Doppelleuchten (Modell Eschweiler) eingebaut. Auf der Indebrücke werden zwei Leuchten vom Typ Aviano („Schmetterlingsleuchten“) installiert. Im Bereich des Platzes Rathausresidenz wurden insgesamt sechs Mastleuchten als Einzelleuchte („Modell Eschweiler“ aufgestellt.

### Möblierung der Neustraße

Mit dem Ausbau der Neu-, Josef- und Hompeschstraße wurde im Juni 2007 begonnen. Für die Neustraße sind die im Folgenden aufgeführten Möblierungselemente vorgesehen.

Im Vergleich zu der Vorlage, in der die Planung der Neu-, Josef- und Hompeschstraße vorgestellt wurde (Vorlage 308/06: „Umgestaltung der Neustraße, der Hompeschstraße sowie der Josefstraße im Zuge der Kanalsanierung“), haben sich bisher hinsichtlich der Ausstattung nur geringfügige Änderungen ergeben.

- **Bänke:** Es sind insgesamt acht Bänke (Sondermodell Typ Eschweiler) vorgesehen. Dabei werden jeweils zwei Bänke in jedem zweiten Feld zwischen den Bäumen um die Leuchten herum angeordnet.
- **Sonnenschirme:** Zurzeit wird noch geprüft, ob und wo ggf. Bodenhülsen für Sonnenschirme vorgesehen werden sollen.
- **Abfallbehälter:** In der Neustraße sind insgesamt sechs Unterflur-Müll-Sammelbehälter jeweils vor Baumscheiben vorgesehen. Im Vergleich zur o.g. Vorlage sollen zwei Unterflur-Müllbehälter mehr angeordnet werden.
- **Beleuchtung:** insgesamt sollen in dieser Straße sieben Mastleuchten als Doppelleuchten (Modell Eschweiler) aufgesetzt werden.
- **Wasserspiel:** Im Bereich des Dreieckplatzes (Aufweitung der Neustraße in Richtung Marienstraße) wird ein Wasserspiel in einer dreieckigen Grundform angeordnet. Zurzeit laufen hierzu Detailplanungen.

### Finanzielle Betrachtung

Die Kosten für die vorgestellte Stadtmöblierung wurden bzw. werden bei den verschiedenen Maßnahmen berücksichtigt.

### Anlagen

Anlage 1: Vorlage 240/05: „Eschweiler – Südliche Innenstadt / Stadtmöblierung

Anlage 2: Möblierung der Uferstraße im Bereich der Uferterrasse



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
660 Abteilung für Straßenbau und Verkehr

Vorlagen-Nummer

**240/05**

1

**Sitzungsvorlage**

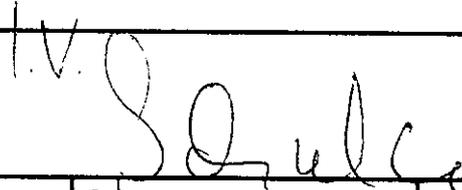
Datum: 28. Sep. 05

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	19.10.2005	A7
2.				
3.				
4.				

**Eschweiler - Südliche Innenstadt / Stadtmöblierung**

Beschlussentwurf:

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen Stadtmöblierung zu.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 			
1	2	3	4		
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		
<b>Abstimmungsergebnis</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein		
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung		

### Sachverhalt:

Ein wesentliches Ziel der Neugestaltung der südlichen Innenstadt Eschweiler ist die Attraktivierung der Einkaufsstadt durch eine zeitgemäße aufeinander abgestimmte Neugestaltung der Flächen, der Stadtbeleuchtung und der Stadtmöblierung.

Die Aufgabe bei der Auswahl der Stadtmöblierung bestand daher darin, funktionale Elemente auszuwählen, die sowohl gestalterisch aufeinander abgestimmt als auch wirtschaftlich vertretbar sind.

Mit der Uferterrasse, den Bushaltestellen auf der Indestraße sowie den Beleuchtungselementen im Bereich Ufer- / Indestraße ist ein Anfang gemacht und ein gestalterischer Rahmen gesetzt. Die Farbgebung erfolgte bei allen Stahlelementen einheitlich in anthrazit (Farbe: DB 703 Eisenglimmer).

Die Firma Hess, der Hersteller der Leuchten auf der Indestraße, bietet mit ihrem Stadtmobiliar, das zur Bemusterung im Foyer des Rathauses ausgestellt ist, eine aufeinander abgestimmte Gestaltung an. Gezeigt wird der Poller Typ „Regor“ (Anlage 2 und 3), der Abfallbehälter Typ „Punto“ (Anlage 3 und 4), der Fahrradständer Typ „Ceres“ (Anlage 6) sowie die Bank Typ „Polaris“.

### Poller:

Hierbei ist noch anzumerken, dass sich der Poller „Regor“ aufgrund seines Designs auch als Fahrradständer eignet.

Der Poller fand bereits im Bereich der Zufahrt zum neuen Parkhaus Kaiserstraße Verwendung und er wird in Kürze auch auf der Uferstraße im Bereich der Uferterrasse aufgestellt.

Über die Konzentration auf einen Anbieter war es möglich, für den Poller, den Abfallbehälter und den Fahrradständer sehr wirtschaftliche Preise zu erzielen.

### Bank:

Die Bank „Polaris“ stellte sich im Vergleich zu alternativen Produkten allerdings als zu teuer heraus. Nach einer ausführlichen Bemusterung von insgesamt 14 in etwa vergleichbaren Bänken kamen in die engere Wahl die z. Zt. im Foyer des Rathauses ausgestellten Exemplare.

Sowohl in Bezug auf die Gestaltung als auch auf das günstige Preis-Leistungs-Verhältnis stellt sich die Bank der Firma Runge als Sondermodell Typ „Eschweiler“ heraus. Die Bank ist geprägt von schlichtem Design mit je 2 stabilen seitlichen Stahlwangen und verbindenden Sitzbohlen in Holz (Thermo-Esche). Wie alle Stahlteile der ausgewählten Elemente des Stadtmobiliars sind die Stahlplatten anthrazit beschichtet in Farbe: DB 703 Eisenglimmer (Anlage 1).

### Abfallbehälter:

Als Sonderelement soll in den hoch frequentierten Bereichen der südlichen Innenstadt insbesondere in Fußgängerzonen das Unterflur-Müll-Sammelbehältersystem „Clean-City“ installiert werden. Das System lässt durch die erhöhte Kapazität (25 faches Fassungsvermögen bezogen auf den Inhalt eines Normal-Müllbehälters) und Servicefreundlichkeit (hohes Kosten-/ Nutzenverhältnis durch geringen Personalaufwand und Reduzierung der Entleerungsintervalle) erhebliche Vorteile in Bezug auf die Sauberkeit in der Fußgängerzone und die Folgekosten erwarten.

Daraufhin wurde mit mehreren Städten, u. a. auch mit der Stadt Aachen, Kontakt aufgenommen, die bereits Erfahrungen im Einsatz mit diesen Behältern haben. Die Beurteilung fiel hierbei durchweg positiv aus. Neben den bereits erwähnten Vorteilen wurden auch immer wieder die geringe Vandalismusanfälligkeit und die hohe Akzeptanz als weitere positive Faktoren genannt.

Die sichtbaren runden Einwurfbehälter sind nur in Edelstahl erhältlich. Dazu passend gibt es den Behälter in gleicher Optik mit einem Fassungsvermögen (oberirdisch) von 55 Liter, wo der Einbau des Unterflurbehälters aufgrund vorhandener Versorgungsleitungen nicht möglich ist.

Für die südliche Innenstadt sind folgende Möblierungselemente im Rahmen der Neugestaltung vorgesehen:

■ **Bank**

Regelbank: Sondermodell Typ „Eschweiler“  
Herstellervorschlag: Fa. Runge  
Preis (brutto): ca. 1.300,- €

Stückzahl (ca.):

Talbahnhof	8 Stück
Uferstraße	4 Stück
Kaiserstraße	9 Stück
Englerthstraße	8 Stück
Grabenstraße	10 Stück
Neustraße	8 Stück
Marienstraße	4 Stück
Sonstige	9 Stück

■ **Poller**

Regelpoller: Absperrpoller „Regor 900 Typ A“ – zum Festeinbau  
Absperrpoller „Regor 900 Typ B“ - herausnehmbar

Hersteller: Fa. Hess  
Preis (brutto): ca. 150,- € (Typ A) bzw. 440,- € (Typ B)

Stückzahl (ca.):

Uferstraße / Neustraße	64 Stück
Kaiserstraße / Zufahrt Parkhaus	50 Stück
Marienstraße	100 Stück
Sonstige	20 Stück

■ **Abfallbehälter**

Regelbehälter: Abfallbehälter Typ „Punto 700“ mit Poller (Festeinbau)  
Abfallbehälter Typ „Punto 700“ mit Poller (herausnehmbar)

Hersteller: Fa. Hess  
Preis (brutto): ca. 490,- € (Festeinbau) bzw. 850,- € (herausnehmbar)

Alternativ: (Fußgängerzone): Unterflur-Müll-Sammelbehälter  
Hersteller: Fa. Clean City  
Preis (brutto): ca. 1.450,- € bzw. 740,- € (nur Einwurfbehälter)

Stückzahl (ca.):

Indestraße	6 Stück
Talbahnhof	10 Stück
Uferstraße	5 Stück
Kaiserstraße / Zuf. Parkhaus	6 Stück
Südl. Grabenstraße / Englerthstraße	12 Stück
Neustraße	6 Stück
Marienstraße	6 Stück
Sonstige Bereiche	14 Stück

■ **Fahrradständer**

Regelständer: Fahrradständer Typ „Ceres“  
Hersteller: Fa. Hess  
Preis (brutto): ca. 290,- €

Stückzahl (ca.):

Südliche Innenstadt (optional) 60 Stück  
z. B. in den Eingangsbereichen der Fußgängerzonen, an Baumbeeten und an zentral gelegenen Stellen im Innenstadtbereich

Die Ausführung der Stadtmöblierung im Innenstadtbereich erfolgt im Zusammenhang mit den geplanten Baumaßnahmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten für die Stadtmöblierung werden bei den verschiedenen Maßnahmen berücksichtigt. Zur Einstellung in den Entwurf der Haushaltssatzung 2006 und in die Investitionsplanung späterer Jahre wurden bei den verschiedenen Haushaltsstellen entsprechende Mittel angemeldet.

**Anlagen:**

- Anlage 1: Hockerbank Sondermodell Typ „Eschweiler“  
Anlage 2: Absperrpoller „Regor 900 Typ A + B“  
Anlage 3: Abfallbehälter Typ „Punto 700“  
Anlage 4: Einwurfbehälter vom Unterflur-Müll-Sammelbehälter  
Anlage 5: Fahrradständer Typ „Ceres“

